

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Nordwesten länger sonnig, sonst meist bewölkt

Offenbach, 07.05.2013, 12:00 Uhr

GDN - Heute gibt es im Nordwesten neben Wolkenfeldern auch längere sonnige Abschnitte. Dabei bleibt es dort weitgehend trocken.

Im Rest des Landes dominieren die Wolken und es muss wiederholt mit schauerartig verstärkten Niederschlägen gerechnet werden. Im Westen und von Bayern bis nach Brandenburg sind Gewitter möglich, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte. Unwetter sind dabei nicht auszuschließen. Die Höchsttemperatur liegt zwischen 17 und 23 Grad, unmittelbar an der See um 15 Grad. Der Wind weht schwach aus unterschiedlichen Richtungen. Im Norden kommt er teils mäßig aus Ost bis Nordost. In der Nacht zum Mittwoch greift der schauerartige Regen, der anfangs noch von Gewittern begleitet ist, auch auf den Norden Deutschlands über. In der zweiten Nachthälfte lassen die Niederschläge im Süden und in der Mitte nach und gebietsweise lockern die Wolken stärker auf. Die Temperatur sinkt in der Nordhälfte auf 13 bis 9 Grad, in der Südhälfte werden 10 bis 6 Grad erwartet. Am Mittwoch ist es zunächst wechselnd wolkig. Im weiteren Tagesverlauf bilden sich dann einige Quellwolken und es kommt vor allem im Norden und Westen zu Schauern und auch zu kurzen Gewittern. Später können sich auch im Osten Gewitter entwickeln, die auch kräftiger ausfallen. Die Tageshöchsttemperatur liegt meist zwischen 18 und 24 Grad, im Osten werden bis 26 Grad erreicht. Direkt an der See bleibt es etwas kühler. Es weht ein schwacher bis mäßiger Wind, der vorzugsweise aus Südwest kommt. In der Nacht zum Donnerstag ist es wechselnd bewölkt. Gebietsweise kann die Wolkendecke auch mal stärker auflockern. Dazu gibt es vor allem im Westen und anfangs auch noch ganz im Osten weitere schauerartige Niederschläge. Die Luft kühlt sich auf 13 bis 7 Grad ab, mit den höchsten Werten im Osten und Nordosten. Am Donnerstag bleibt es weiter wechselhaft. Am freundlichsten bleibt es dabei ganz im Südosten sowie im Westen und Nordwesten. Dazwischen gibt es bei vielen Wolken immer wieder schauerartig verstärkte Niederschläge. Auch einzelne Gewitter sind möglich. Die Höchstwerte liegen zwischen 17 und 23 Grad, im Osten bei 24 Grad. Dabei weht ein schwacher bis mäßiger Wind, vornehmlich aus Südwest.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-13252/wetter-im-nordwesten-laenger-sonnig-sonst-meist-bewoelkt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619